Dauerhafte Blütenpracht

Baumpark-Stiftung bereichert Arboretum mit Staudenbeeten und Wiesenblumenstreifen

Thedinghausen – Die Baumpark-Stiftung hat im Frühjahr 2023 mit großem Einsatz von Mensch und Maschinen im Arboretum Thedinghausen neue Staudenbeete und lange Wiesenblumenstreifen mit insektenfreundlichem Saatgut angelegt. Das berichtet die zuständige Verwaltungsmitarbeiterin Perdita Fricke. Im vergangenen Jahr seien bereits 72 verschiedene Bäume gepflanzt worden.

Finanziert wurden diese Pflanzungen durch das Spendenguthaben der Baumpark-Stiftung. Die Baumschule Schröder stellte unentgeltlich Personal und Maschinen und erhielt Verstärkung beim Pflanzen und Wässern durch die Mitarbeiter des Bauhofs Thedinghausen, so Fricke weiter.

Arnd Brüning von der Brüning Group in Bremen spendete einen Lastzug feinste Kiefernrinde zum Bedecken der Baumscheiben der im 2022 gepflanzten Bäume und für die neuen Beete. „Die Wiesenblumenstreifen ziehen sich in geschmeidig kurvigem Verlauf über mehr als 100 Meter Länge pro Beet durch die Wiesenfläche des Baumparks.“ Insgesamt handelt es sich – laut Fricke zur Freude der Besucherinnen und Besucher – um 600 Meter Blühstreifen, 30 Meter Staudenbeete und 99 Meter Hortensien. Ziel sei es, mehr Nahrungsquellen für die Insekten und optisch mehr Farbe in das sommerliche Grün von Laubbäumen und Wiese zu bringen, sagt Perdita Fricke. Die Wiesenblumenstreifen wurden als erste gestalterische Maßnahme aus der Masterarbeit von Landschaftsarchitektin Sina Schröder (Enkelin von Hans Schröder) umgesetzt und bereichern mit neuen optischen Akzenten und Strukturen.

Die Baumpark-Stiftung hofft, die Beete mehrere Jahre über erhalten zu können, und setzt auf die Selbstversamung der Blütenmischungen. „Die neuen Hortensienbeete werden erst im nächsten Jahr mit ihren weißen und roséfarbenen Blütenrispen die Blicke auf sich ziehen. Auch die anderen neuen Staudenbeete werden erst dann ihre Schönheit entfalten können, da sie Zeit zum Einwachsen benötigen.“

Der Beirat der Baumpark-Stiftung mit (v.l.) Stefan Schröder, Perdita Fricke, Bürgermeister Thomas Metz, Samtgemeindebürgermeisterin Anke Fahrenholz und Gerd Schröder; es fehlt Silke List-Pfaff von der Stiftung der Kreissparkasse. FOTO: SGT

Die Brüning Group spendete Kiefernrindenmulch.